

1460 Juni 7, Petriolo.

Nr. 6243

Pius II. an die Prioren und Kommune von Terni. Um den Streit zwischen ihnen und den Bürgern von Rieti um den Abfluss bei den Marmore zu schlichten, habe er seinen Statthalter in Rom angewiesen, die Entscheidung, die NvK einst als Legat in Rom darüber getroffen habe¹⁾, auszusetzen. Man solle ausreichend bevollmächtigte Gesandte zu ihm schicken. Der Kommune von Rieti habe er in der gleichen Weise geschrieben.²⁾

Or., Perg.: TERNI, StA, Cassa X, busta 46.

Druck: E. Rossi-Passavanti, Interamma dei Naarti. Storia di Terni nel Medio Evo, Orvieto 1933, 495.

Em.: Meuthen, Die letzten Jahre 205 Anm. 2.

¹⁾ *Es ging um den von Francesco del Legname im Auftrag des NvK gefällten Schlichtungsspruch; s.o. Nr. 6013, 6017. Die Bürger von Rieti hatten unter Berufung auf dieses Schlichtungsurteil bereits Abflussröhren gebohrt und mussten nun den Terni entstandenen Schaden ersetzen; s. A. Pozzi, Storia di Terni dalle origini al 1870, Spoleto 1939, 147; Meuthen, Die letzten Jahre 205 Anm. 2.*

²⁾ *Am 22. August 1460 einigten sich die Gemeinden von Terni und Rieti schließlich auf die Modalitäten der Bauarbeiten an den Marmore und Garantieleistungen für mögliche Schäden. NvK wird hierbei nicht mehr erwähnt. S. Pozzi, Storia di Terni 147.*